



MX-A 500 INDIVIDUELL KONFIGURIERBARER ELEKTRIKANTRIEB

INSTALLATION UND PROGRAMMIERUNG



WWW.ACOMAX.DE/VIDEOS#ANTRIEBE

TECHNISCHE
DOKUMENTATION



KOMPATIBEL

Mit allen acomax Zubehörprogrammen inklusive KLICK Schnellmontagesystem.

SUPERLEISE

Mit variabler Geschwindigkeit von 0-30 Umdrehungen.

VOLLAUTOMATISCHE INBETRIEBNAHME

Durch Lernfahrt mit selbstständiger Behangerkennung.

BEDIENUNG

Extrem einfache und schnelle Inbetriebnahme und intuitive Bedienung.

STECKBARE PLATINE

Macht den Antrieb in Sekundenschnelle zu der Variante, die er sein soll.

STECKBARES KABEL

In verschiedenen wählbaren Längen.

PLUG-AND-PLAY

Das völlig neuartige Konzept des **BÜRSTENLOSEN GLEICHSTROMANTRIEBS** ermöglicht variable Geschwindigkeiten von 0 bis 30 Umdrehungen. Eine steckbare Motorplatine und individuelle Software lassen keine Wünsche bei der Installation, Inbetriebnahme und Bedienung offen. Schutzisoliert benötigt er keinen Schutzleiter und ist einfach und schnell installiert, für allerhöchsten Komfort.

AUTOMATISCHE DREHRICHTUNGSERKENNUNG

Verwenden Sie **L1 (BRAUN) AM SCHALTER IMMER FÜR DIE AUFRICHTUNG**. Denn nach der automatischen Lernfahrt wird L1 (braun) immer als Aufrichtung festgelegt, unabhängig davon, wie der Motor eingebaut und wie die Wickelrichtung des Behangs ist.

BEHANGERKENNUNG

Der Motor verfügt über eine integrierte Behangerkennung, d.h. das benötigte Drehmoment wird während der automatischen Lernfahrt ermittelt und anschließend vom Nenndrehmoment auf das tatsächlich erforderliche Drehmoment reduziert. Dadurch wird eine maximale Behangschonung gewährleistet.

INTELLIGENTE HINDERNISERKENNUNG

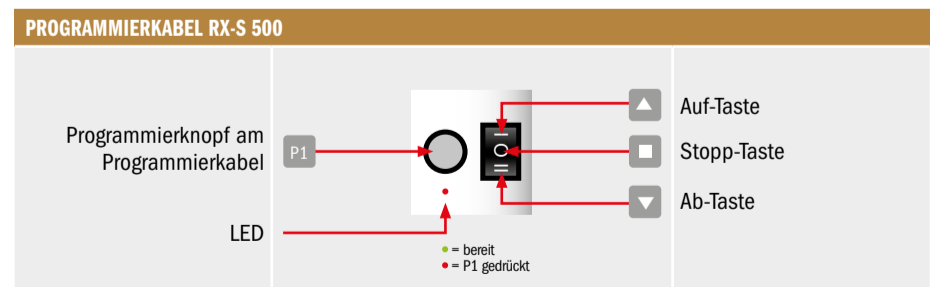
Neben der automatischen Drehrichtungs- und der Behangerkennung verfügt der Motor noch über eine „lernende Hinderniserkennung“. Verändert sich mit der Zeit der Behang beispielsweise durch Verschmutzung, Witterungsverhältnisse etc., passt sich der Motor den neuen Bedingungen automatisch an. Je nach Bedarf sind drei verschiedene Empfindlichkeitslevel einstellbar. Außerdem kann die Hinderniserkennung auch ganz ausgeschaltet werden.

GESCHWINDIGKEIT

Der Motor kann in der Standard-Ausführung mit Geschwindigkeiten von 5 bis 30 Umdrehungen pro Minute fahren. Die Behangschonung steht dabei stets im Vordergrund, indem die Beschleunigung auf die Nenndrehzahl bzw. Verzögerung zum Stillstand nicht abrupt, sondern stetig erfolgt. Diese Funktion wird auch als Soft-Start und Soft-Stop bezeichnet.

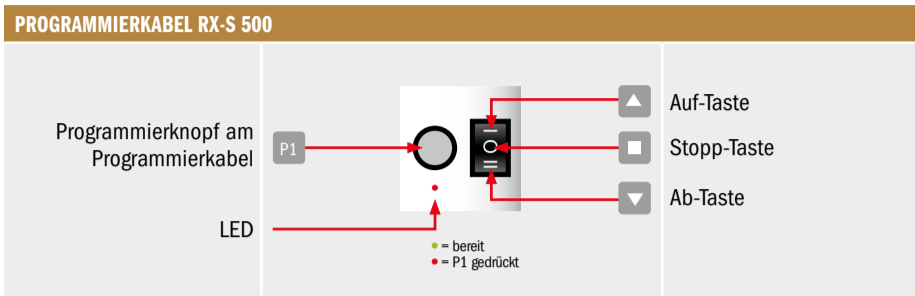
PROGRAMMIERKABEL RX-S 500

Für die manuelle Einstellung und individuelle Konfiguration des Antriebs ist das spezielle Programmierkabel RX-S 500 erforderlich.



START
JEDE PROGRAMMIERUNG
BEGINNT HIER:

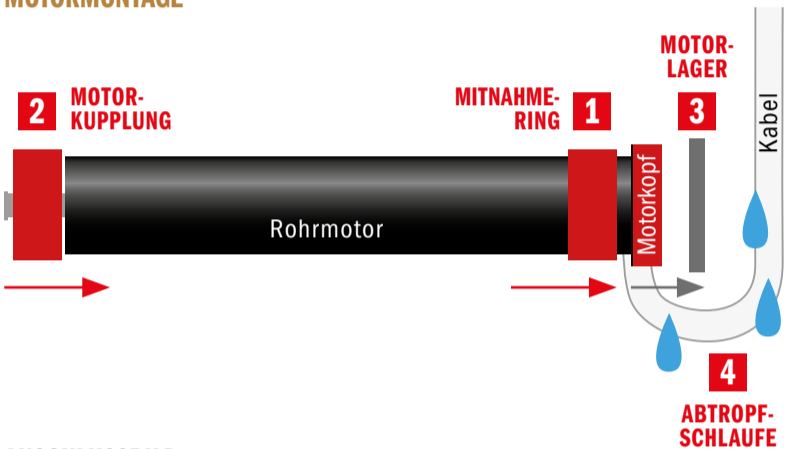
1. ÜBERSICHT



DIE P1-TASTE DIENST ZUR NAVIGATION DURCH DAS MENÜ

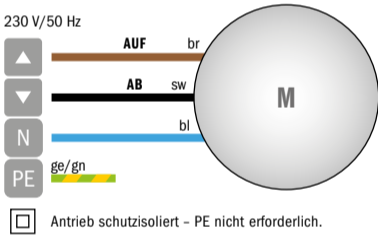
DIE PROGRAMMIERUNG BEGINNT IMMER MIT DER 1. POSITION (START). Siehe rechte Spalte.
P1-TASTE DRÜCKEN UND HALTEN führt mit jeder Umdrehung in den nächsten Block nach unten.
P1-TASTE KURZ LOSLASSEN führt in die Untermenüs der 2. Spalte.
P1-TASTE LOSLASSEN UND RICHTUNGSTASTE DRÜCKEN UND GGF. HALTEN wählt die Funktion aus.

MOTORMONTAGE



ANSCHLUSSBILD

ACHTUNG
Die braune Ader muss zwingend an der „AUF“-Richtung des Schalters angeschlossen sein, da dies für die reibungslose Funktion des Antriebs erforderlich ist.



PLUG-AND-PLAY-MODUS

ACHTUNG
Voraussetzung für den Plug-and-Play-Modus sind feste Wellenverbinder, sowie Anschläge am Rollladen. Vergewissern Sie sich, dass weder der Rollladenpanzer noch die Wellenverbinder Beschädigungen aufweisen.

ANTRIEB
FARBGLEICH AN
PROGRAMMIER-
KABEL AN-
SCHLIESSEN

PLUG-AND-PLAY

PLUG-AND-PLAY MODUS WIRD GESTARTET
Der Antrieb fährt erst an den ersten Anschlag und anschließend an den 2. Anschlag. Die Plug-and-Play fahrt ist abgeschlossen, wenn der Rollladen an der oberen Endlage steht.

AKTIVIERUNG DER HINDERNISERKENNUNG
Um die Hinderniserkennung zu aktivieren, müssen Sie den Behang ohne Fahrtunterbrechung einmal ganz nach unten und oben fahren.

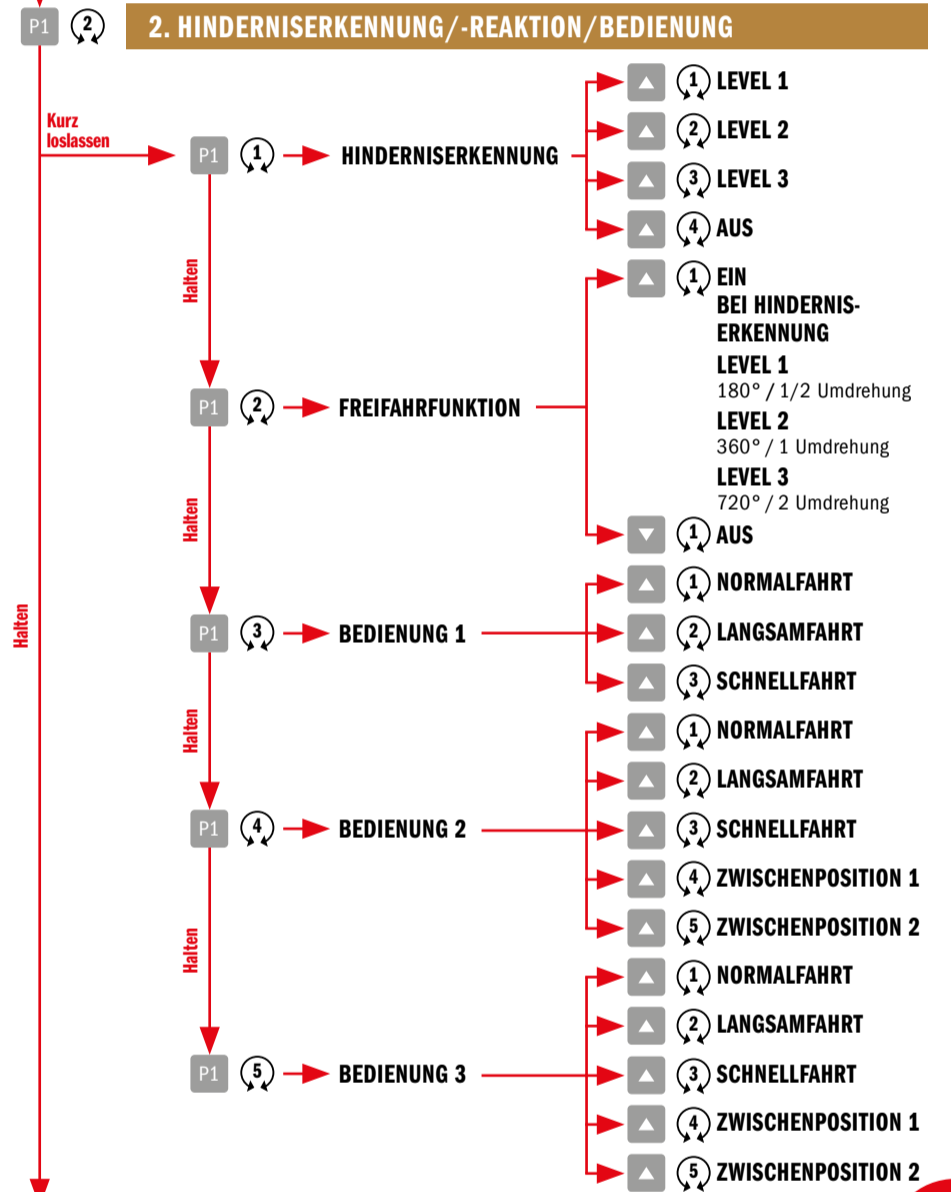
HINWEIS
Wenn keine Endlagen gesetzt sind, läuft der Antrieb um dies zu signalisieren erst eine halbe Umdrehung langsam und wechselt dann erst auf Normalgeschwindigkeit.

1. POSITION

HINWEIS
Das erfolgreiche SETZEN einer Position wird am Ende mit einer KURZEN Links-/Rechtsbewegung bestätigt. Das erfolgreiche LÖSCHEN wird am Ende mit einer LANGEN Links-/Rechtsdrehung bestätigt.



2. HINDERNISERKENNUNG/-REAKTION/BEDIENUNG



3. SONDERFUNKTIONEN



4. MODUSWECHSEL/WERKSEINSTELLUNG



WEITERE
SONDER-
FUNKTIONEN
IN ARBEIT.

WEITERE
MODI (ZIP-
MARKISE, ETC.)
IN ARBEIT.

2. PLUG-AND-PLAY-MODUS

ACHTUNG

Voraussetzung für den Plug-and-Play-Modus sind feste Wellenverbinder, sowie Anschläge am Rollladen. Vergewissern Sie sich, dass weder der Rollladenpanzer noch die Wellenverbinder Beschädigungen aufweisen.

PLUG-AND-PLAY-MODUS STARTEN

AKTION	ANMERKUNG
1	Antrieb FARBGLEICH am Programmierkabel anschließen.
2	Mit AUF-TASTE Antrieb fahren lassen. Rollladen fährt in die erste Endposition.
3	Rollladen fährt in die zweite Endposition.
4	Wenn der Rollladen an der oberen Endposition stoppt, ist der Plug-and-Play-Vorgang abgeschlossen.
5	EINSTELLUNG DER OBEREN UND UNTEREN ENDLAGE, DER DREHRICHTUNG UND DER BEHANGERKENNUNG ABGESCHLOSSEN.

HINWEIS

Rollladen stoppt in der mittleren Position. Drehrichtung konnte auf Grund zu geringer Last nicht ermittelt werden. Schalten Sie die Stromzufuhr ab. Fahren Sie den Rollladen mit der **AUF-TASTE**. Ist die Drehrichtung nicht korrekt, fahren Sie mit Punkt „DREHRICHTUNG MANUELL ÄNDERN“ fort.

HALBAUTOMATISCHE ENDLAGENEINSTELLUNG BEI NUR EINEM ENDANSCHLAG

Wenn nur ein mechanischer Anschlag vorhanden ist, können Sie die halbautomatische Endlageneinstellung verwenden. Dabei haben Sie die Wahl:

- Sie setzen den ersten Endpunkt manuell und lassen den zweiten automatisch ermitteln,
- oder Sie setzen den ersten Endpunkt automatisch und den zweiten manuell.

Falls Sie versehentlich in die Richtung fahren, in der bereits eine Endlage gespeichert ist, bewegt sich der Antrieb bis zu diesem Punkt, kehrt anschließend um und versucht, die zweite Endlage automatisch zu finden.

3. DREHRICHTUNG

DREHRICHTUNG MANUELL ÄNDERN

HINWEIS

Bevor der Programmiervorgang gestartet wird, muss der Antrieb drei Sekunden Stromlos sein.

AKTION	ANMERKUNG
1	P1 (3x) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb dreimal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AB-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal auf und ab dreht.
4	DREHRICHTUNG DREHEN UND BESTÄTIGEN ABGESCHLOSSEN.

4. POSITIONEN

MANUELLE EINSTELLUNG DER ENDPOSITIONEN

ACHTUNG

Bevor die Endlagen manuell eingestellt werden, ist unbedingt die Drehrichtung zu kontrollieren. Der Antrieb sollte mit der **AUF-Taste** nach oben fahren. Falls dies nicht der Fall ist, folgen Sie den Anweisungen unter „DREHRICHTUNG MANUELL DREHEN UND BESTÄTIGEN“. Tauschen Sie nicht die Adern des Antriebs am Programmierkabel.

AKTION	ANMERKUNG
1	Mit AUF-TASTE Rollladen an obere Endposition fahren.
2	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
4	AUF-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal KURZ auf und ab dreht.
5	SETZEN DER OBEREN ENDPOSITION ABGESCHLOSSEN.
6	Mit AB-TASTE Rollladen an untere Endposition fahren.
7	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
8	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
9	AB-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal KURZ auf und ab dreht.
10	SETZEN DER UNTEREN ENDPOSITION ABGESCHLOSSEN.

LÖSCHEN DER OBEREN ENDPOSITION

AKTION	ANMERKUNG
1	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AUF-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal LANG auf und ab dreht.
4	LÖSCHEN DER OBEREN ENDPOSITION ABGESCHLOSSEN.

LÖSCHEN DER UNTEREN ENDPOSITION

AKTION	ANMERKUNG
1	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AB-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal LANG auf und ab dreht.
4	LÖSCHEN DER UNTEREN ENDPOSITION ABGESCHLOSSEN.

EINSTELLEN DER AUFSETZPOSITION

HINWEIS

Die Aufsetzposition bezeichnet den Punkt, an dem der Rollladen auf dem Fenstersims oder einer ähnlichen Fläche aufliegt. Diese Position ist wichtig, damit der Motor den Bremsvorgang von der normalen Drehzahl auf 5 U/min einleiten kann, um ein geräuschloses Schließen des Rollladens zu gewährleisten. Nach Setzen der Endlagen wird die Aufsetzposition automatisch errechnet und muss nur bei Bedarf korrigiert werden.

AKTION	ANMERKUNG
1	Mit AUF- bzw. AB-TASTE Rollladen an gewünschte Position fahren.
2	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	P1 (2) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb zweimal auf und ab dreht, dann loslassen.
4	AUF-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal KURZ auf und ab dreht.
5	SETZEN DER AUFSETZPOSITION ABGESCHLOSSEN.

LÖSCHEN DER AUFSETZPOSITION

AKTION	ANMERKUNG
1	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1 (2) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb zweimal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AB-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal LANG auf und ab dreht.
4	LÖSCHEN DER AUFSETZPOSITION ABGESCHLOSSEN.

EINSTELLEN DER ZWISCHENPOSITION 1

AKTION	ANMERKUNG
1	Mit AUF- bzw. AB-TASTE Rollladen an gewünschte Position fahren.
2	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	P1 (3) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb dreimal auf und ab dreht, dann loslassen.
4	AUF-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal KURZ auf und ab dreht.
5	SETZEN DER ZWISCHENPOSITION ABGESCHLOSSEN.

LÖSCHEN DER ZWISCHENPOSITION 1

AKTION	ANMERKUNG
1	P1 (1) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1 (3) P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb dreimal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AB-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal LANG auf und ab dreht.
4	LÖSCHEN DER ZWISCHENPOSITION 1 ABGESCHLOSSEN.

EINSTELLEN DER ZWISCHENPOSITION 2

AKTION	ANMERKUNG
1	Mit AUF- bzw. AB-TASTE Rollladen an gewünschte Position fahren.
2	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb viermal auf und ab dreht, dann loslassen.
4	AUF-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal KURZ auf und ab dreht.
5	SETZEN DER WENDEPOSITION/TUCHSPANNUNG ABGESCHLOSSEN.

LÖSCHEN DER ZWISCHENPOSITION 2

AKTION	ANMERKUNG
1	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb viermal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AB-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal LANG auf und ab dreht.
4	LÖSCHEN DER WENDEPOSITION/TUCHSPANNUNG ABGESCHLOSSEN.

5. HINDERNISERKENNUNG / -REAKTION

HINWEIS ZUR EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
Die Hinderniserkennung ist erst aktiv, wenn der Antrieb eine komplette **AUF-** und **AB-Fahrt** absolviert hat.

HINDERNISERKENNUNG MODUSWECHSEL

AKTION	ANMERKUNG
1	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb zweimal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb einmal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AUF-TASTE gedrückt halten bis Antrieb auf und ab dreht. ① = MODUS 1 ② = MODUS 2 ③ = MODUS 3 ④ = MODUS 4 HINDERNISERKENNUNG DEAKTIVIERT

FREIFAHRFUNKTION AKTIVIEREN

AKTION	ANMERKUNG
1	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb zweimal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb zweimal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AUF-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal KURZ auf und ab dreht.
4	FREIFAHRFUNKTION AKTIVIERT.

FREIFAHRFUNKTION DEAKTIVIEREN

AKTION	ANMERKUNG
1	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb zweimal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb zweimal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AB-TASTE gedrückt halten bis Antrieb einmal LANG auf und ab dreht.
4	FREIFAHRFUNKTION DEAKTIVIERT.

AUSWAHL BEDIENMODUS 1

Sie können für den ersten Bedienmodus (Schalter Ein) in der Tabelle folgende Fahrmodi wählen.

AKTION	ANMERKUNG
1	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb zweimal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb dreimal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AUF-TASTE gedrückt halten bis Antrieb auf und ab dreht. ① = NORMALFAHRT ② = LANGSAMFAHRT ③ = SCHNELLEFAHRT

AUSWAHL BEDIENMODUS 2

Sie können für den zweiten Bedienmodus (Schalter Ein-Aus-Ein) in der Tabelle folgende Fahrmodi wählen.

AKTION	ANMERKUNG
1	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb zweimal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb viermal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AUF-TASTE gedrückt halten bis Antrieb auf und ab dreht. ① = NORMALFAHRT ② = LANGSAMFAHRT ③ = SCHNELLEFAHRT ④ = ZWISCHENPOSITION 1 ⑤ = ZWISCHENPOSITION 2

AUSWAHL BEDIENMODUS 3

Sie können für den dritten Bedienmodus (Schalter Ein-Aus-Ein-Aus-Ein) in der Tabelle folgende Fahrmodi wählen.

AKTION	ANMERKUNG
1	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb zweimal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb viermal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AUF-TASTE gedrückt halten bis Antrieb auf und ab dreht. ① = NORMALFAHRT ② = LANGSAMFAHRT ③ = SCHNELLEFAHRT ④ = ZWISCHENPOSITION 1 ⑤ = ZWISCHENPOSITION 2

ACHTUNG
Eine doppelte Belegung des Bedienmodus ist nicht möglich. Sollten auf zwei Bedienmodi der gleiche Fahrmodus gesetzt sein fährt der der Antrieb beim zweiten Bedienmodus nicht.

6. SONDERFUNKTIONEN

AUF WERKSEINSTELLUNG ZURÜCKSETZEN

AKTION	ANMERKUNG
1	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb viermal auf und ab dreht, dann loslassen.
2	P1-TASTE gedrückt halten, bis Antrieb viermal auf und ab dreht, dann loslassen.
3	AUF WERKSEINSTELLUNG ZURÜCKSETZEN ABGESCHLOSSEN.

ZUSÄTZLICHE SONDERFUNKTIONEN IN ARBEIT

7. BEDIENUNG

Die Anwahl der Bedienebenen 1-3 erfolgt durch das **SCHNELLE DRÜCKEN** der **AUF-**, **STOPP-** und **AB-TASTE** im Wechsel wie unten angegeben.

BEDIENEbene 1		
AUF-RICHTUNG		AUF
AB-RICHTUNG		AB
BEDIENEbene 2		
AUF-RICHTUNG		AUF - STOPP - AUF
AB-RICHTUNG		AB - STOPP - AB
BEDIENEbene 3		
AUF-RICHTUNG		AUF - STOPP - AUF - STOPP - AUF
AB-RICHTUNG		AB - STOPP - AB - STOPP - AB

8. SONSTIGES

GARANTIE UND KUNDENDIENST

Die Garantie entspricht den gesetzlichen Bestimmungen. Der Ansprechpartner für eventuelle Garantieleistungen ist der Fachhändler. Der Garantieanspruch gilt nur für das Land, in dem das Produkt erworben wurde. Batterien sind von der Garantie ausgeschlossen. Wenn Sie Kundendienst, Ersatzteile oder Zubehör benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Änderung vorbehalten.

HINWEIS ZUR EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
Hiermit erklärt acomax, dass dieses Produkt mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der in Europa geltenden europäischen Richtlinien übereinstimmt. Eine Konformitätserklärung ist auf der Website www.acomax.de/downloads verfügbar.